

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 35 (1884)

Rubrik: Programm für die Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Frauenfeld am 10. bis 13. August 1884

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Diese Kubiktabellen geben den Kubikinhalte runder Stämme von 1 bis 100 *cm* Durchmesser und 0,1 bis 20 *m* Länge von Centimeter zu Centimeter und Meter zu Meter fortschreitend und zwar bis auf zwei Dezimalstellen. — Diese Tabellen sind sehr kompensiös und übersichtlich, machen aber Additionen nöthig, sobald man auch Stammlängen berücksichtigen will, die nicht in ganzen Metern ausgedrückt werden können. Zu diesem Zwecke ist für jeden Durchmesser auch der Kubikinhalte von 0,1 bis 0,9 *m* Länge angegeben.

Program m

für die Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Frauenfeld
am 10. bis 13. August 1884.

Sonntag den 10. August:

von Nachmittags 4 Uhr an: Empfang der Theilnehmer, Einschreibung, Abgabe der Festzeichen und -Karten in der Wirthschaft *Bühler* beim Bahnhof;

von Abends 7 Uhr an: Gesellige Unterhaltung im Gasthof zum „Falken“.

Montag den 11. August:

Morgens 7 Uhr: Versammlung im Rathhaussaale.

1. Eröffnungsrede.

2. Vereinsangelegenheiten:

a) Jahresrechnung und Bericht des ständigen Komites;

b) Wahl des Versammlungsortes und des Lokalkomites für das Jahr 1885;

c) Aufnahme neuer Mitglieder.

3. Erstes Thema: *Welche Vortheile gewährt die natürliche Verjüngung des Hochwaldes im Vergleich zur Kahlschlagwirthschaft mit künstlicher Aufforstung und unter welchen Verhältnissen ist für die schweizerischen Waldungen die natürliche Verjüngung besonders zu empfehlen?*

Referent: Herr Oberförster *Wietlisbach* in Solothurn.

Korreferent: Herr Forstadjunkt *Steiner* in Chur.

4. Zweites Thema: *Welche Mittel und Wege führen in der Schweiz dazu, den Material- und Geldertrag der Waldungen mög-*

lichst zu steigern und einer ausgedehnten Holzindustrie Eingang zu verschaffen?

Referent: Herr Professor Dr. Bühler in Zürich.

Korreferent: Herr Forstmeister Meister im Sihlwald.

5. Drittes Thema: *Ist das Bau-, Säg- und Nutzholz mit oder ohne Rinde gemessen zum Verkauf zu bringen?*

Referent: Herr Forstmeister Schwyter in Frauenfeld.

Korreferent: Herr Forstmeister Steinegger in Schaffhausen.

6. Mittheilungen über interessante Erscheinungen auf dem Gebiete des Forstwesens.

Mittags halb 1 Uhr: Mittagessen im Gasthof zum „Falken“.

Nachmittags 2 Uhr: Exkursion in die Stadtwaldungen Rügenholz und Altholz.

Abends 7 Uhr: Gesellige Vereinigung im Schützengarten.

Dienstag den 12. August:

Morgens 7 Uhr: Sammlung auf dem Rathhausplatz zur Exkursion in die Staatswaldungen bei Kalchrain und Steinegg; Abfahrt nach Hüttweilen. Erfrischung im Walde.

Nachmittags 1 Uhr: Mittagessen im Anstaltsgebäude zu Kalchrain. Rückfahrt um 3—4 Uhr nach Frauenfeld auf die Abendzüge.

Abends gesellige Unterhaltung in der Restauration zur „Krone“.

Mittwoch den 13. August:

Morgens 8 Uhr: Sammlung auf dem Bahnhofe. Abfahrt um 8 Uhr 27 Minuten nach Weinfeld, Exkursion über den Wachtersberg in die Gemeindewaldungen von Tägerweilen. Ankunft und Mittagessen in Tägerweilen ca. um halb 2 Uhr.

Abgang der Züge in der Richtung nach *Konstanz-Romanshorn* um 4 Uhr 14 Minuten und 6 Uhr 38 Minuten, — in der Richtung nach *Etzweilen-Winterthur* um 5 Uhr 22 Minuten und 7 Uhr 28 Minuten.

Indem wir Ihnen unser definitives Festprogramm übermitteln, verbinden wir damit die freundliche Einladung zur Theilnahme am Feste und hoffen auf einen regen und zahlreichen Besuch von Seite der verehrl. Mitglieder und Freunde der Forstwirthschaft.

Frauenfeld, im Juni 1884.

Das Lokalkomitee.

NB. Mit Rücksicht darauf, dass die hiesigen Gasthöfe nur eine beschränkte Zahl von Gästen beherbergen können, wäre es dem Lokalkomitee erwünscht, wenn die Festtheilnehmer nicht nur ihr Erscheinen überhaupt anmelden, sondern auch dass speziell Begehren um Privat-Logis bis zum 6. August eingegeben würden.